

München, 16.09.2019

ANTRAG:

Zubringer-Nacht-Tram N16 zur Nacht-Tramlinie N17

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) wird aufgefordert, eine Nachtlinie N16 zwischen St. Emmeram und Maxmonument als Zubringerlinie zur N17 Effnerplatz und zur N19 am Maxmonument einzuführen.

BEGRÜNDUNG:

Die momentane Anbindung des Bereiches Cosimastraße und Prinz-Eugen-Park mit der Nachtbuslinie N72 ist aufgrund des Linienweges und den Umsteigebeziehungen (Fahr- und Wartezeiten bis zu 25 Minuten) weder kundenfreundlich noch leistungsfähig.

Mit der Einführung einer Nachtlinie N16 ist eine kurze Umsteigezeit an den Haltestellen Herkomerplatz (stadtauswärts) sowie an der Haltestelle Effnerplatz (stadteinwärts) möglich.

Im weiteren Streckenverlauf ist der Bereich Bogenhausen-Süd und Lehel über Monteglas-, Tivoli-, Paradiesstraße, Nationalmuseum, Haus der Kunst (Diskothek PI) und Lehel-Maxmonument mit einer zubringenden Nachtlinie zur N19 erschlossen.

Die Nachtbuslinie N72 kann dann ab Herkomerplatz über Arabella- und Freischützstraße zum S-Bahnhof Johanneskirchen zurückgeführt werden.

Somit ist der östliche Teil des Prinz-Eugen-Parks ebenfalls mit einer Nachtlinie erschlossen. Für diese Verbesserung des Nachtliniennetzes werden an Wochentagen eine Straßenbahn, an Wochenenden und Feiertagen, wegen der Taktverdichtung, zwei Straßenbahnen benötigt.

Initiator: Karl Nibler

Fraktion: Andi Baier, Patricia Castano, Gunda Krauss, Angelika Pilz-Strasser, Paula Sippl